



MEDIENINFORMATION

Zürich, 21. August 2009

Aufführung zum Calvin-Jahr 2009 in Zürich

„Servet in Genf“ in der Zürcher City-Kirche

Zum 500. Geburtstag des Reformators Johannes Calvin bringt das Wiener Theater Caprile das Drama „Servet in Genf“ von Albert J. Welte (1894 – 1965) in Zürich in der City-Kirche „Offener St. Jakob“ auf die Bühne. Der Zürcher Dramatiker, der in Genf lebte, zeichnet ein differenziertes Bild des Reformators, dessen Ethik auch für den Erfolg des Bankenplatzes Schweiz mitverantwortlich ist.

Welte stellt die beiden Kontrahenten Calvin und Servet als kompromisslos ihrem Glauben verpflichtete und in ihrer Psyche durchaus herzliche und bisweilen auch brüchige Personen dar. Das Drama, das 1931 im Stadttheater Bern uraufgeführt wurde, endet vor dem grausamen Gerichtsverfahren und der brutalen Hinrichtung.

„Servet in Genf“

von Albert J. Welte

**5. September 2009, 20.00 Uhr
City-Kirche „Offener St. Jakob“
am Stauffacher (Tram 2 / 3 / 8 / 9 / 14)**

Freiwilliger Unkostenbeitrag

Das Schicksal des spanischen Arztes Miguel Servet, des Leugnens der Trinität Gottes, im Jahre 1553 ist eine Hauptursache eines weithin negativen Calvinbildes. Calvin wird heute zu Unrecht als protestantischer Taliban verschrien.



Vergessen wird dabei, dass auch Huldrych Zwingli unschuldige Täufer hinrichten liess. Der Zürcher Reformator hatte offenbar die besseren PR-Berater.

Unterstützt wird die Aufführung durch die folgenden Institutionen: Ernst Göhner Stiftung, Kirchgemeinde Zürich-Aussersihl sowie Kirchenrat des Kantons Zürich.

Weitere Auskünfte:

Andreas Kosek
Intendant Teatro Caprile
Pausingergasse 2a/1
1140 Wien
Mobile 0043 676 926 96 91
teatro.caprile@aon.at
www.teatro.caprile.at.tf

Pfarrer Anselm Burr
City-Kirche "Offener St.Jakob"
Stauffacherstrasse 10
8004 Zürich
Tel. 044 242 88 72
Fax. 044 241 70 75
Mobile: 079 307 59 58
anselmburr@datacomm.ch

Philippe Welti
Rebbergstrasse 61
8049 Zürich
Tel. 044 396 48 81 (Geschäft)
Mobile: 079 223 70 46
info@welti.ch